



African Roots e.V. / Münster
info@africanroots-ev.de
www.africanroots-ev.de

JAHRESBERICHT 2019

Grußwort

Liebe Freund*innen und Unterstützer*innen,

ein weiteres gelungenes Projektjahr in Zusammenarbeit mit unseren Partner*innen in Burkina Faso und Tansania liegt hinter uns. Dank Eurer Unterstützung konnten wir die Sanya Hoyo Primary School in Tansania erneut um einen Klassenraum erweitern und zum fünften Mal das Fußball-Bildungscamp in Tiébélé in Burkina Faso unterstützen. Zudem konnten wir mit der Errichtung eines botanischen Gartens, der als außerschulischer Lernort für Schüler*innen dienen soll und zudem eine Nutzfläche für den Anbau von Biogemüse bereithält, beginnen.

Durch Reisen in die Projektländer und einen Austausch über neue Ideen für zukünftige Bildungszusammenarbeit konnten wir im Dialog mit den Partner*innen die bestehenden Projekte fortführen, weiterentwickeln und nächste konkrete Schritte planen.

Wir hoffen auch im Kalenderjahr 2019 wieder auf Eure Unterstützung, um Projekte, wie eine Erweiterung der Sanya Hoyo Primary School in Tansania oder die Einzäunung des botanischen Gartens als außerschulischen Lernort, fördern zu können.

Im Folgenden findet Ihr unseren Jahresbericht für das Jahr 2019. Allen Freund*innen, Unterstützer*innen und Mitgliedern sagen wir: Vielen lieben Dank für eure großartige Unterstützung. Wir freuen uns auf ein nachhaltiges und erfolgreiches Jahr 2020!

1. Organisatorisches und Mitgliederzahl

1.1

Der Verein wurde auf der Mitgliederversammlung am 13.04.2015 gegründet. Die Satzung wurde letztmalig am 20.05.2016 geändert und ins Vereinsregister eingetragen.

- » Der offizielle Name des Vereins lautet „African Roots e.V.“
- » Der Vorstand besteht zurzeit aus sechs Personen.
- » Für die Prüfung der Rechnungslegung sind zwei Kassenprüferinnen bestimmt.

1.2

Der Vorstand des African Roots e.V. hat im vergangenen Jahr 9 Sitzungen abgehalten. An den Sitzungen haben auch weitere Vereinsmitglieder teilgenommen.

1.3

Der African Roots e.V. hatte im vergangenen Jahr 48 Vereinsmitglieder (Stand: 31.12.2019, Vergleich zum Vorjahr: +1 Mitglied).

2. Rechnungslegung

2.1

Der Vorstand hat für 2019 den Jahresabschluss in Form einer Einnahmen- und Ausgaben- sowie Vermögensrechnung erstellt (siehe unten) und den Kassenstand am 31.12.2019 festgehalten. Zwei Kassenprüferinnen haben die Berechnungen ohne Beanstandungen geprüft und werden der Mitgliederversammlung im Mai 2020 vorschlagen, dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

2.2

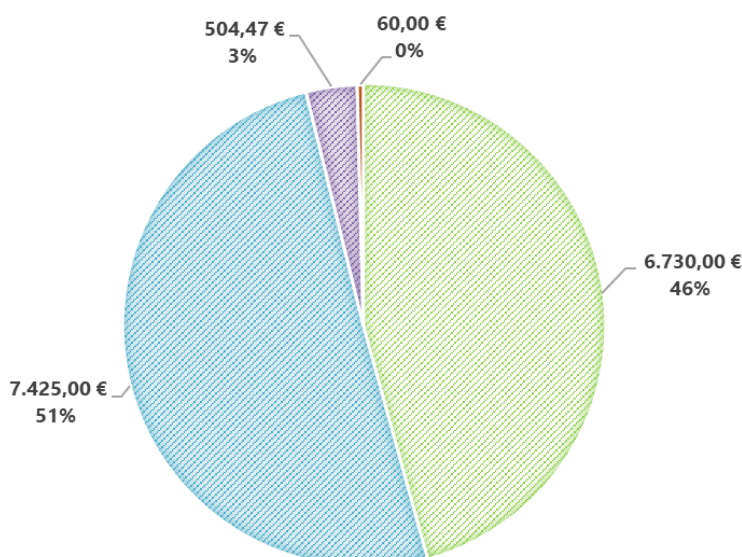
Der Verein erhielt 2019 insgesamt 12.830,84 € Spenden. Die Höhe der Mitgliedsbeiträge belief sich 2019 auf 6.559,95 € (inkl. 3.847,45 € Überschuss aus 2018).

2.3

Die Ausgaben vom African Roots e.V. betragen 2019 insgesamt 14.779,47 €. Dabei wurden 51% der Gesamtausgaben für Projekte in Burkina Faso (botanischer Garten, Fußball-Bildungscamp) und 46% für Projekte in Tansania (Schulausbau) ausgegeben. Damit beläuft sich der Anteil an Ausgaben für gemeinnützige Zwecke auf 97%. Für Werbungszwecke wurden unter 1% der Gesamtausgaben genutzt und für Verwaltungszwecke ca. 3%. In der unten angeführten Grafik ist der Mitgliedsbeitrag für den „Eine Welt Netzwerk e.V.“ von 60€ nicht berücksichtigt. Für die letzten beiden Kostenpunkte wurden nur Mittel aus den Mitgliedsbeiträgen verwendet, sodass von den Spendengeldern 100% für die Projekte eingesetzt wurden.

AUSGABENVERTEILUNG 2019

- Spendenausgaben Tansania
- Spendenausgaben Burkina
- Konto- und Transaktionskosten
- Werbekosten (inkl. Website)





2.4

Der Überschuss von 4.611,32 € wird im Jahr 2020 für laufende und weitere Projekte eingesetzt.

3. Bericht über die Projekte

3.1

Die Fördermaßnahmen des African Roots e.V. unterteilen sich auf vier Projekte in zwei Projektländern:

Projekte in Tansania

- » Weiterbau der Sanya Hoyo Primary School

Projekte in Burkina Faso

- » Fußball-Bildungscamp
- » Bau und Ausstattung für einen biologischen, botanische Gartenanlage

3.2: Tansania

Für den Weiterbau der Sanya Hoyo Primary School wurden 6.730 € der Ausgaben des Jahres 2019 verwendet.

3.2.1: Bau der Sanya Hoyo Primary School

Fortschritt

Der Bau der Sanya Hoyo Primary School in Tansania konnte auch im vergangenen Jahr durch die zahlreichen Spenden weitergeführt werden. Im Jahr 2019 haben wir den vierten Klassenraum an der Sanya Hoyo Primary School beendet. Derzeit gehen über 195 Schüler*innen auf die neue Schule. Im Jahr 2020 werden drei weitere Klassenräume an die Schule angebaut, womit die Schüler*innen-Anzahl auf über 300 Schüler*innen ansteigen wird. Die Gelder im Jahr 2020 werden zum großen Teil über die Bezirksregierung selbst finanziert, da diese Gelder aus einem Finanzierungsprogramm der Weltbank gefördert werden. Wir werden uns lediglich punktuell an der weiteren Finanzierung neuer Klassenräume beteiligen.

Die Bezirksregierung und die Dorfgemeinschaft sind ihren Verpflichtungen im Jahr 2019 nachgekommen. Die Bezirksregierung hat gemeinsam mit Vertreter*innen der Dorfgemeinschaft von Sanya Hoyo, Vertreter*innen aus der Elternschaft und Vertreter*innen aus der Lehrerschaft ein Schulkomitee gegründet, das sich ab dem Jahr 2020 offiziell um alle Belange der Schule kümmern wird.

Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit mit unserem Koordinator Innocent Davis Lyimo, der die Quittungen für uns vor Ort verwaltet, Roseline M. Sandi (District Education Officer) vom District Office des Siha-Distrikts und der Dorfgemeinschaft des Ortsteils Hoyo-Jembe hat auch im Jahr 2019 hervorragend funktioniert und wird auch in Zukunft fortgeführt. Innocent Lyimo wird im Jahr 2020 offiziell von seinen Aufgaben zurücktreten, da das neu gegründete Schulkomitee sich in Zukunft nachhaltig um die Verwaltung der Schule kümmern wird.

3.3: Burkina Faso

3.3.1: Errichtung eines botanischen Gartens als außerschulischen Lernort mit Nutzfläche zum Bio-Gemüseanbau in Tiébélé

Für die Wasser-Bohrung und die Errichtung einer solarbetriebenen, elektrischen Wasserpumpe wurden im Jahr 2019 6220€ ausgegeben.

Auf insgesamt vier Hektar Land, das eine burkinische Familie unserem Partnerverein Dizenidaani gespendet hat, konnte dank Eurer Unterstützung eine solarbetriebene, elektrische Wasserpumpe finanziert werden, der Grundstein für den botanischen Garten. So konnten erste Bäume (z.B. Cashew, Néré und Baobab) und das erste Gemüse angepflanzt werden. Gärtner aus der Umgebung von Tiébélé spendeten Setzlinge und Saatgut. In Zukunft sollen Kinder der umliegenden Schulen den Garten als außerschulischen Lernort nutzen, um dort Wissen über die verschiedenen Pflanzen, ihren Nutzen, ihre Pflege und ihre Bedeutung für die Umwelt zu lernen. Es soll eine Sensibilität für die Pflanzen in Zeiten fortschreitender Desertifikation und des Klimawandels entstehen. Im nächsten Jahr wollen wir einen Zaun um den botanischen Garten finanzieren, damit die Setzlinge und Pflanzen besser vor Tieren geschützt werden können.

3.3.2: Fußball-Bildungscamp

Das Fußball-Bildungscamp in Burkina Faso unterstützte African Roots e.V. 2019 mit 700€.

Das Fußball-Bildungscamp in den Sommerferien (1. -31. August) ist eine Initiative der NGO *Dizendani*. Die NGO wurde von jungen Erwachsenen aus Tiébélé gegründet, um die Bildungssituation in der Region zu verbessern. Tiébélé ist eine Gemeinde im Süden Burkina Fasos nicht weit von der Grenze zu Ghana. Zusammen mit den 62 Dörfern, die auch zur Gemeinde zählen, hat Tiébélé über 70.000 Einwohner*innen, das heißt ein großes Einzugsgebiet für das Feriencamp.

2019 fand das Bildungscamp zum 6. Mal statt. African Roots e.V. unterstützte das Sommerferien-camp zum fünften Mal. Ziel der Initiative ist es, Schüler*innen von 8 bis 15 Jahren während der dreimonatigen Sommerferien, die Möglichkeit zu bieten, Sport zu treiben, den Unterrichtsstoff des letzten Schuljahres besonders in den Fächern Mathematik und Französisch aufzuarbeiten und für Umweltprobleme, wie die Verschmutzung durch Müll und die fortschreitende Desertifikation zu sensibilisieren.

Nach zwei bis drei Stunden Unterricht trainieren die Kinder jeden Morgen. Sie werden getrennt nach Alter und Geschlecht in Klassen eingeteilt, die gleichzeitig Mannschaften bilden und nachmittags in Fußballspielen gegeneinander antreten. Alle Kinder erhalten Sportkleidung sowie Hefte, Stifte und alle notwendigen Lernmaterialien und jeden Mittag ein reichhaltiges Mittagessen. Am Ende des Monats findet eine Müllsammelaktion statt, jedes Kind pflanzt mindestens einen Baum und es findet ein großes Fest mit einem Fußballturnier zwischen allen Mannschaften statt.

2019 konnte African Roots e.V. mit 700€ einen Beitrag zur Finanzierung des Camps leisten. Von diesem Geld wurden Schulhefte, Stifte, Fußbälle und Fußballtrikots erworben, sowie Betreuer*innen bezahlt. Das Camp wird zudem durch die französische Stiftung CUOMO finanziert.



3.3.3 Unterstützung der Vorschule in Tiébélé mit Lehr- und Lernmaterialien

Für die Anschaffung von Büchern, Spielzeug und Wandfarben wurden im Jahr 2019 500€ ausgegeben.

In lokalen Büchergeschäften wurden Bilderbücher verschiedener afrikanischer Kinderbuchautoren zum Vorlesen angeschafft. Zudem wurden Farben zur Gestaltung der Wände mit für die Kinder ansprechenden Bildern angeschafft.

4. Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

4.1

Der African Roots e.V. wirbt vor allem durch seine Website, Facebook-Seite und Instagram-Seite. Zudem werden ehemalige und potentielle Spender*innen per Post/Mail angeschrieben, um für die Projekte und Spenden zu werben.



5. Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2019

Einnahmen		19.390,79 €
Mitgliedsbeiträge		6.559,95 €
davon Überschuss aus 2018	3.847,45 €	
Spenden		12.830,84 €
davon Überschuss aus 2018	5.249,38 €	
Ausgaben		14.779,47 €
Projekte, gesamt		14.155 €
<i>Projekte Tansania</i>		
Weiterer Klassenraum Sanya Hoyo Primary School	6.730 €	
<i>Projekte Burkina Faso</i>		
Fußball-Bildungscamp Tiébélé	700 €	
Bohrung und Pumpe für Garten	6.225 €	
Schulmaterial Maternelle Tiébélé	500 €	
Verwaltung, gesamt		564,47 €
Kontoführungsgebühren	466,97 €	
Transaktionskosten	37,5 €	
Mitgliedschaft „eine Welt Netz NRW e.V.“	60 €	
Werbung, gesamt		60 €
Homepage	60,00 €	
Überschussguthaben		4.611,32 €
Kontostand 31.12.2019		4.611,32 €